



60. Generalversammlung Heimatkundliche Vereinigung Birmensdorf (HVB)

«Über 700 Besuchende kamen 2025 ins Ortsmuseum»

Zur 60. Generalversammlung des HVB begrüsst Präsident Hans Jahn die Anwesenden herzlich. Von insgesamt 114 Einzel- und Paarmitgliedern waren 49 Stimmberechtigte vor Ort im GZ Brüelmatt und nahmen an der Versammlung teil.

Redaktion Birmensdorfer



Der HVB-Präsident Hans Jahn begrüsst alle zur 60. Generalversammlung



Grussbotschaft vom
Gemeindepräsidenten Ernst Brand



Verabschiedung von Heinz Postolka



Es wird eifrig abgestimmt

Zu Beginn gab es einen fotografischen Blick zurück ins Gründungsjahr 1966. «Die historischen Aufnahmen erinnerten daran, wie Birmensdorf damals aussah – noch deutlich kleiner und dörflicher geprägt als heute», sagte der HVB-Präsident Hans Jahn. Die Bilder zeigten eindrücklich, wie sehr sich der Ort in den vergangenen Jahrzehnten verändert hat und welche Rolle der HVB dabei spielt, lokale Geschichte zu bewahren.

In seinem Rückblick dankte Jahn besonders dem engagierten Museumsteam: «Mit viel Einsatz und Ideenreichtum sorgt es immer wieder dafür, dass das Ortsmuseum ein lebendiger Treffpunkt bleibt und Besucherinnen und Besuchern ein abwechslungsreiches Programm erleben können.»

Bei den statutarischen Geschäften wurde der Vorstand in seinem Amt bestätigt und von der Versammlung wiedergewählt. Einen besonderen Moment bildete jedoch die Verabschiedung eines langjährigen Vorstandsmitglieds: Marianne Pfisterer würdigte Heinz Postolka, der sich über viele Jahre im Vorstand engagiert hatte (siehe auch «Birmensdorfer» Nr. 9, zu finden im Archiv auf www.birmensdorfer.ch). «Er war ein Allrounder, der auf jedes Problem die perfekte Lösung kannte», sagte Pfisterer. «Wir werden dich vermissen. Und dein Platz bleibt vorläufig vakant. Alles Gueti!» Mit herzlichem Applaus und einer Standing-Ovation bedankten sich die Anwesenden für Postolkas langjährigen Einsatz.

Auch die Jahresbilanz des Museums durfte sich sehen lassen. «Über 700 Besucherinnen und Besucher fanden im vergangenen Jahr den Weg ins Ortsmuseum. Für ein kleines Museum ist dies ein sehr erfreuliches Resultat und zeigt, dass das Angebot auf grosses Interesse stösst», so Museumsleiter Albert Wey.

Der Blick richtete sich aber auch nach vorne auf die kommenden Veranstaltungen. Bereits am 4. April und am 2. Mai finden wieder Tage der offenen Tür in der Museumsscheune statt. Ein besonderer Höhepunkt steht Ende Mai bevor: Am Samstag, 30. Mai, feiert der HVB ab 9.30 Uhr ein grosses Museumsfest zum 50-jährigen Bestehen des Ortsmuseums. Geplant sind offene Gebäude und Ausstellungen, ein offizieller Festakt, verschiedene Attraktionen sowie Konzerte. Auch eine Festwirtschaft gehört zum Programm. Am 6. Juni folgt mit einem digitalen Dorfrundgang ein weiteres neues Angebot. Mittels einer App können Interessierte künftig Geschichten aus Birmensdorf direkt vor Ort entdecken.

Zum Schluss informierte der Vorstand darüber, dass angesichts aktueller Entwicklungen auch der Feuerschutz im Museum verbessert worden ist. Damit sollen die historischen Gebäude und Sammlungen langfristig noch besser geschützt werden. Mit einem positiven Rückblick und vielen spannenden Projekten im Ausblick startet der HVB somit motiviert in das Jubiläumsjahr.

Mehr Infos: www.ortsmuseum-birmensdorf.ch



Bilderausstellung von Hanny Dällenbach im Alterszentrum am Bach



Die seit Geburt in Birmensdorf ZH wohnhafte Malerin Hanny Dällenbach stellt im Alterszentrum am Bach ihre Bilder aus. Sie hatte schon als Kleinkind eine enge Bindung zu Natur und Tieren. Mit viel Fantasie hat sie schon in jungen Jahren ihre handwerklich-kreative Begabung umgesetzt und ausgefallene Holzspielsachen, Dekorations- und Gebrauchsgegenstände hergestellt. Sie hat mit verschiedenen Maltechniken und Stilrichtungen experimentiert und sich regelmässig bei namhaften Künstlern im In- und Ausland weitergebildet. Das Beobachten ihrer bunten Hühnerschar hat die Malerin dazu inspiriert, diese mit Pinsel und Aquarellfarbe zu charakterisieren. Ihr Ziel ist es, durch Reduktion auf das Wesentliche eine ausdrucksstarke Wirkung zu erzeugen.

Zur **Vernissage am Freitag, 27. März 2026 um 16 Uhr** sind Sie herzlich eingeladen. Die Malerin wird an der Vernissage persönlich anwesend sein und freut sich über viele kunstinteressierte Besucherinnen und Besucher. Im Anschluss an den offiziellen Eröffnungsakt der Ausstellung offeriert das Alterszentrum am Bach einen Apéro.

Die **Bilderausstellung bleibt vom 28. März bis 4. Juni 2026** während den üblichen Öffnungszeiten des Alterszentrums am Bach für Besucherinnen und Besucher frei zugänglich (Ausnahme: während Anlässen im Mehrzweckraum).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Alterszentrum am Bach

Welches Instrument passt zu mir? Instrumentenparcours der Musikschule Knonauer Amt



Am kommenden Samstag, 21. März 2026 um 14 Uhr startet in der Aula Ennetgraben in Affoltern der Instrumentenparcours. Die Musikschule Knonauer Amt lädt alle Kinder, die ab Schuljahr 2026 / 27 ein Instrument lernen, singen oder einen anderen Kurs unseres breiten Angebotes besuchen möchten, mit ihren Eltern herzlich dazu ein.

Diese Informationsveranstaltung unterstützt Sie bei der Wahl des passenden Instrumentes oder Gruppenkurses. Die Lehrpersonen beraten Sie gerne bei Fragen rund um die Instrumentenwahl, die körperlichen Voraussetzungen, die Grösse des

gewählten Instrumentes und zum idealen Zeitpunkt, um mit dem Musikunterricht zu beginnen. Sie geben auch Tipps zu den Themen Kauf oder Miete, den Kosten und Bezugsquellen eines Instrumentes.

Nach der Begrüssung und allgemeinen Vorstellung in der Aula Ennetgraben um 14 Uhr sind die Lehrpersonen der Musikschule zum Ausprobieren der Instrumente und Beantworten Ihrer Fragen bis 16.30 Uhr da. Diese Beratungen finden in verschiedenen Zimmern im Schulhaus Ennetgraben und im Musikpavillon der Musikschule an der Giessenstrasse 29 statt. Die Parkmöglichkeiten in der Schulanlage Ennetgraben sind beschränkt. Bitte parkieren Sie bei der Sportanlage Moos, beim Friedhof oder beim Kronenplatz.

In den Besuchswochen vom Montag, 23. März bis Freitag, 17. April 2026 erhalten interessierte Kinder und Eltern zusätzlich die Gelegenheit, den Unterricht der Musikschule zu besuchen. Die Eltern werden gebeten, beim Sekretariat anzufragen, bei welcher Lehrperson der Instrumentalunterricht, der Chor, ein Spezialkurs oder die Musikalische Grundausbildung wann und wo besucht werden kann.

Schulleitung und Sekretariat der Musikschule Knonauer Amt: Tel. 044 761 99 11 oder sekretariat@mska.ch.

Zusätzliche Informationen zum Schulbetrieb sowie Online-Anmeldeformulare sind auf unserer Homepage www.mska.ch abrufbar.

www.mska.ch



Gemeinde
Birmensdorf**Bestattungsanzeige**

Am 9. März 2026 ist gestorben:

Doris Heidi Küpfer, geboren 1951, von Lauperswil BE, wohnhaft gewesen in 8903 Birmensdorf.

Die Abschiedsfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Gemeinde
Birmensdorf**Bestattungsanzeige**

Am 10. März 2026 ist gestorben:

Beat Max Suter, geboren 1951, von Urdorf ZH und Kölliken AG, wohnhaft gewesen an der Lärchenstrasse 12 in 8903 Birmensdorf.

Die Abdankung und Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Gemeinde
Birmensdorf**Wahlbüromitglieder gesucht
(Amtsdauer 2026–2030)**

Die Gemeinde Birmensdorf sucht engagierte Personen für das Wahlbüro ab 1. Juli 2026.

Als Mitglied helfen Sie mit, Wahlen und Abstimmungen korrekt und transparent durchzuführen. Einsätze finden in der Regel an zwei Abstimmungssonntagen pro Jahr statt.

Interessiert? Anmeldung bis **10. April 2026**.Alle Informationen zu Aufgaben, Voraussetzungen und Anmeldung finden Sie im vollständigen Inserat auf unserer Website www.birmensdorf.ch.

Gemeindeverwaltung / Präsidiales

Gemeinde
Birmensdorf**Bauprojekt: Zürcherstrasse 14
Summarische amtliche Publikation****Gesuchsteller / in**

Blerim Maliqi, Bergstrasse 14, 8902 Urdorf

Projektverfasser / in

Valon Hashani, Weiernstrasse 20a, 8355 Aadorf

Bauprojekt

Abbruch EFH / Neubau MFH bei Gebäude Vers-Nr. 368, Zürcherstrasse 14, Grundstück Kat.-Nr. 1592, Zone Z3 / 70%

PlanaufgabeDie Pläne liegen bei der Abteilung Hochbau (Eingang B Dachgeschoss), 20 Tage ab der massgebenden amtlichen Publikation im Gemeindehaus Birmensdorf auf. Bitte vereinbaren Sie vorher einen Termin (Tel. 044 739 12 20 / Mail hochbau@birmensdorf.ch).

Gemeindeverwaltung / Hochbau

Gemeinde
Birmensdorf**Besondere Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung
Birmensdorf am Donnerstag, 26. März 2026**Am **Donnerstag, 26. März 2026** bleiben die Gemeindeverwaltung sowie das Betriebs- und Gemeindeammannamt am Nachmittag geschlossen. Am Morgen gelten die normalen Öffnungszeiten.

Die Sammelstelle Breite ist von 7.30 bis 14.45 Uhr geöffnet.

Hinweis: Bei Störungen der Wasserversorgung wenden Sie sich bitte an die Telefonnummer 044 737 02 39.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Gemeindeverwaltung / Präsidiales

Sonderabfall**REMINDER!**Vergessen Sie nicht den **Sonderabfall** am nächsten Donnerstag, 26. März 2026 von 8.00 bis 11.30 Uhr rechtzeitig zur Sammlung bereitzustellen.Weitere Daten unter: birmensdorf.ch/abfalldaten


fitdankbaby® RÜCKBILDUNG
Die Basis für dich und dein Baby

Simone Ludaescher
0764330345

Finde Deinen Kurs unter
www.fitdankbaby.com

simone.ludaescher@fitdankbaby.ch

www.birmensdorfer.ch

BiblioWeekend in der Gemeindebibliothek Birmensdorf

Spielen, Brunch und Begegnungen

Wenn vom 27. bis 29. März in der ganzen Schweiz das BiblioWeekend gefeiert wird, ist auch die Gemeindebibliothek Birmensdorf mit einem vielseitigen Programm dabei.

Redaktion Birmensdorfer



Unter dem Dach des nationalen Aktionswochenendes setzt die Gemeindebibliothek Birmensdorf auf Austausch, Nachhaltigkeit und gemeinsames Spielen



Die Türen sind für alle Generationen offen



Das Lesebänkli ist Kult



Die Event-Highlights sind an der Glasscheibe ersichtlich



Die Gemeindebibliothek Birmensdorf befindet sich im GZ Brüel matt

Drei Tage lang rücken Bibliotheken in der ganzen Schweiz ihre Rolle als lebendige Begegnungsorte ins Zentrum. Das BiblioWeekend macht sichtbar, was Bibliotheken heute sind: Orte der Inspiration, des Lernens und des sozialen Miteinanders. Auch die Gemeindebibliothek Birmensdorf nutzt diese Bühne, um ihr Angebot erlebbar zu machen – niederschwellig, offen und mit einem besonderen Fokus auf Gemeinschaft.

«Wir machen mit», sagt Teamleiterin Katja Brogle. «Am Freitagnachmittag legen wir Spiele, die wir entweder geschenkt bekommen haben und nicht aufnehmen können oder die wir bei uns makuliert haben, gratis zum Mitnehmen raus.» Damit setzt die Bibliothek ein Zeichen für Nachhaltigkeit und Weitergabe: Gut erhaltene Spiele finden neue Besitzer:innen, statt ungenutzt zu bleiben. Wer stöbern möchte, kann einfach vorbeikommen und nach Herzenslust auswählen – solange der Vorrat reicht.

Am Freitagabend (27. März) wird es dann gesellig: Beim Spieleabend für alle ab 16 Jahren steht das gemeinsame Ausprobieren, Lachen und Kennenlernen im Vordergrund. Ob Klassiker oder neue Entdeckungen – gespielt wird, was ge-

fällt. Die Bibliothek verwandelt sich dabei in einen Treffpunkt für Jugendliche und Erwachsene, die Freude an Gesellschaftsspielen haben oder neue Leute aus Birmensdorf und Umgebung kennenlernen möchten.

Der Samstag (28. März) steht im Zeichen der Begegnung. Während der regulären Öffnungszeiten lädt die Gemeindebibliothek Birmensdorf zu einem kleinen Brunch ein. In entspannter Atmosphäre können Besucher:innen bei Kaffee, Orangensaft und selbstgebackenem Zopf ins Gespräch kommen, Medien entdecken und – falls noch vorhanden – weitere Spiele gratis mitnehmen. So verbindet die Bibliothek Genuss mit Nachhaltigkeit und Gemeinschaftssinn.

Mit ihrem Engagement am BiblioWeekend zeigt die Gemeindebibliothek Birmensdorf, wie vielseitig und lebendig eine moderne Bibliothek sein kann. Sie ist nicht nur Ausleihstelle für Bücher und Medien, sondern Treffpunkt, Ideengeberin und kultureller Anker der Gemeinde. Das Aktionswochenende bietet die ideale Gelegenheit, dieses Engagement sichtbar zu machen – und lädt die Bevölkerung ein, ihre Bibliothek zu entdecken.

GLP neu in drei Behörden vertreten

Die Grünliberale Partei freut sich über das Vertrauen der Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von Birmensdorf bei den Erneuerungswahlen 2026. Mit Louis Mouwen im Gemeinderat, Tobias Orlamünde in der Rechnungsprüfungskommission und Dominik Mahrer in der Sozialbehörde ist die GLP künftig erstmals in drei Behörden der Gemeinde vertreten.

Die GLP dankt allen Wählerinnen und Wählern herzlich für die Unterstützung und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit sowie einen regen politischen Dialog zum Wohl der Gemeinde Birmensdorf.

GLP Birmensdorf-Aesch
Tobias Orlamünde

Vielen Dank für das Vertrauen

Über die Wahl und das grosse Vertrauen der Stimmbürgerinnen und Stimmbürger freue ich mich sehr. Für die vielen Stimmen und die breite Unterstützung bedanke ich mich herzlich. Die Wahl ist für mich Freude und Verantwortung zugleich. Ich werde mich in den kommenden Jahren mit Engagement für die Anliegen unserer Gemeinde einsetzen. Ein grosses Dankeschön gilt auch allen, die mich im Wahlkampf unterstützt und begleitet haben.

Louis Mouwen

Müllhalde Urdorferstrasse

Die Strecke von der Urdorferstrasse bis zum Sanapark gleicht einer Müllhalde, besonders die Seite der Bahnlinie, die andere Seite ist etwas besser. Über ein Jahr lang habe ich ein bisschen aufgeräumt, aber dann doch aufgegeben.

Jetzt wo Frühlingsblumen so schön wachsen, finde ich es schade, dass so viel Abfall so rumliegt.

D. Vaia

Rückenbehandlungen und Massage

Rückenbehandlung 60 Min

Anamnese, Dehnen, Kräftigen, Entspannen



Massage 60 Min

Klassische Entspannungsmassage für Rücken, Nacken und Schultern

Massage 30 Min

Klassische Entspannungsmassage für Nacken und Schultern

Preise:

60 Min CHF 130

30 Min CHF 86

Treuekarte: Jeder 7. Besuch gratis!



Termine online buchen

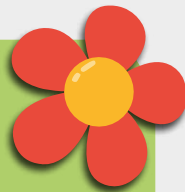
Birgitta Palm, Dipl. Bewegungspädagogin

www.bigibewegt.ch

Stallikonstrasse 73, Birmensdorf

BIGIBEWEGT
BEWEGUNGSPÄDAGOGIK

Willkommen Frühling



Die Redaktion wünscht einen angenehmen Frühlingsbeginn und eine frische, helle Zeit.

inserate@birmensdorfer.ch
www.birmensdorfer.ch/inserieren



Grüngutsammlung



REMINDER!

Vergessen Sie nicht das **Grüngut** am nächsten Montag, 23. März 2026, rechtzeitig zur Sammlung bereitzustellen.

Weitere Daten unter: birmensdorf.ch/abfalldaten



Tertianum Am Rietpark

Besichtigung Seniorenwohnungen am 23.03.26

Wir freuen uns, Sie zu begrüßen.
Anschliessende Einladung zu Kaffee und Kuchen.

Tertianum Am Rietpark
Brandstrasse 3
8952 Schlieren

Telefon 044 577 37 37
amrietpark@tertianum.ch
tertianum.ch/amrietpark



23.03.26
14.00 Uhr



TERTIANUM

Getroffen: Georgina Bachmann

«An Birmensdorf schätze ich die vielen Vereine»

Als Gründungsmitglied des Musicalchors VocalCord ist die Birmensdorferin Georgina Bachmann seit 1999 dabei. Demnächst spielen sie ihr Sixties-Musical «Komplett lackiert!» (siehe Kasten).

Redaktion Birmensdorfer



Georgina Bachmann ist in Birmensdorf aufgewachsen



Das Sixties-Musical «Komplett lackiert!» verspricht viel gute Laune

Wie sind Sie zum Musicalchor VocalCord gekommen?

Georgina Bachmann: Ich sang bereits seit meinem zehnten Lebensjahr im Vorgängerchor, der aus der Musikschule Knonauer Amt herausgewachsen ist.

Wie wählt ihr eure Stücke aus?

Wir setzen uns jeweils als Chor zusammen und sammeln Ideen zu Geschichte und Thema. Dieses Jahr entstand die Grundidee eines Ladens im Quartier, in welchem sich unterschiedliche Lebensgeschichten kreuzen. Im Drehbuch, das wir als Regieduo geschrieben haben, wurde daraus eine Autolackiererei, die wiederum zu einem Coiffeursalon wird. Angesiedelt haben wir die Handlung in den frühen 60er. Eine Zeit, in welcher konservative Rollenbilder langsam aufgebrochen wurden. Die Songs haben wir mit dem Dirigenten ausgesucht.

Und was gibt es diesmal zu hören?

Konkret sind dies Stücke aus «Grease» und «Hairspray», ergänzt durch weitere Songs der 1950er und 60er-Jahre. Natürlich müssen Kostüme und Bühnenbild ebenfalls dazu passen. Daher erstellen wir als Regie ein Konzept, das der Chor mit viel Fleiss und Kreativität umsetzt. Die Zuschauenden erleben während «Komplett lackiert!» ein Spektakel aus mitreissender Musik, kreativen Taneinlagen, tollen Kostümen und viel Teamgeist.

Ist das Theaterspiel ein Ausgleich zu Ihrem Job als Schulleiterin in der Stadt Zürich?

Beim Theaterspielen, Singen und Regieführen hole ich mir die Energie für meinen Berufsalltag. Ich geniesse es, meiner

Fantasie freien Lauf zu lassen, im Moment zu performen und gemeinsam etwas Kreatives auf die Beine zu stellen. Das Tollste ist aber, wenn sich das Publikum so daran erfreut wie beim letzten Musical!

Wie lange leben Sie schon in Birmensdorf?

Ich bin hier aufgewachsen, danach habe ich mit meinem Partner zehn Jahre in der Stadt Zürich gewohnt. Als unser zweites Kind auf die Welt kam, hatten wir die Chance, wieder in mein angestammtes Quartier im Sternen zu ziehen.

Was gefällt Ihnen hier?

An Birmensdorf schätze ich besonders die verschiedenen Vereine und wie diese sich gegenseitig unterstützen. Wie zum Beispiel die Harmonie Birmensdorf, die am Räbenliechtliumzug und am Sommerfest des Quartierverein Sternen-Risi-Haseln aufspielt und im Gegenzug durch die beiden Teams an ihrem Jahreskonzert unterstützt wird. Solche Kooperationen sind für ein attraktives Dorfleben bedeutsam und ich wünsche mir, dass dieses weiterhin so gelebt wird.

Sixties-Musical «Komplett lackiert!»

Fr, 27. bis So, 29. März: Kasino, Affoltern am Albis
Sa, 11. und So, 12. April: Üdiker-Huus, Uitikon

Mehr Infos: www.vocalcord.ch



Gesundheit

Richtig lüften – warum frische Luft mehr ist als nur ein gutes Gefühl

Richtiges Lüften ist einfach – und wirkt. Wer ein paar Grundregeln beachtet, sorgt für gesunde Räume und vermeidet unnötige Schäden.

Redaktion Birmensdorfer



Regelmässiges Lüften gehört zum Alltag, wird aber oft unterschätzt. Dabei beeinflusst es nicht nur das Raumklima, sondern auch unsere Gesundheit, die Bausubstanz und den Energieverbrauch. Gerade in gut isolierten Häusern ist richtiges Lüften wichtiger denn je.

In Innenräumen sammelt sich Feuchtigkeit schneller an, als man denkt. Beim Atmen, Kochen, Duschen oder Wäschetrocknen wird ständig Wasserdampf an die Raumluft abgegeben. Kann diese Feuchtigkeit nicht entweichen, steigt die Luftfeuchtigkeit an. Die Folge können beschlagene Fenster, ein muffiger Geruch und im schlimmsten Fall Schimmelbildung sein. Schimmel ist nicht nur ein optisches Problem, sondern kann auch die Atemwege belasten und Allergien begünstigen.

Viele lüften dennoch falsch – etwa indem Fenster dauerhaft gekippt bleiben. Das sorgt zwar für etwas Luftaustausch, kühlt

aber im Winter die Wände aus und verschwendet Energie. Effektiver ist das sogenannte Stosslüften: Mehrmals täglich werden die Fenster für fünf bis zehn Minuten vollständig geöffnet. So wird verbrauchte, feuchte Luft schnell durch frische ersetzt, ohne dass die Räume auskühlen. In Küche und Bad sollte zusätzlich nach dem Kochen oder Duschen gelüftet werden.

Auch im Sommer ist Lüften sinnvoll, allerdings zum richtigen Zeitpunkt. An heissen Tagen empfiehlt es sich, früh morgens oder spät abends zu lüften, wenn die Aussentemperaturen niedriger sind. Tagsüber sollten Fenster und Türen möglichst geschlossen bleiben, um die Hitze draussen zu halten. Querlüften – also das gleichzeitige Öffnen gegenüberliegender Fenster – sorgt für einen schnellen Luftaustausch.

Ein weiterer Punkt ist die Luftqualität. In geschlossenen Räumen steigt der Kohlendioxidgehalt, was zu Müdigkeit, Konzentrationsproblemen und Kopfschmerzen führen kann. Frische Luft verbessert nicht nur das Raumklima, sondern auch das Wohlbefinden.

Richtiges Lüften ist also eine einfache Massnahme mit grosser Wirkung: Es schützt vor Schimmel, spart Energie und sorgt für ein gesundes Wohnumfeld – ganz ohne technischen Aufwand, nur mit ein paar bewussten Handgriffen am Tag.

Funfact des Tages

Haben Sie gewusst? In den USA ist das Stosslüften gerade zum «Social-Media-Trend» geworden. Auf Plattformen wie TikTok oder Instagram kursieren zurzeit Videos von verschiedenen amerikanischen Influencer:innen, die zeigen, wie man Lüftet. Ganz begeistert wird erklärt, wie wichtig das aus ihrer Informationsquelle aus «Deutschland» stammende Stosslüften für die Gesundheit sei. Etwas erschreckend, dass in Amerika das Lüften bisher ein Fremdwort gewesen zu sein scheint. Aber dass Lüften zum «Trend» geworden ist, lässt einem auch etwas schmunzeln. 😊

Sie möchten Ihr Haus verlassen?

Wir begleiten Sie kompetent durch den gesamten Verkaufsprozess.

T 044 737 90 00 [grebimmo.ch](https://www.grebimmo.ch)

Persönlich,
diskret und
transparent.

 grebimmo
IMMOBILIEN TREUHAND



}biblio weekend

Freitag, 27. März 2026

Selbstaussleihe	09.00 – 11.00
Ausleihe	14.00 – 18.00
Spieleabend ü16	19.30 – 21.30

Am Nachmittag liegen während der Ausleihe **Spiele gratis zum Mitnehmen** auf.

(Spiele, die wir entweder geschenkt bekommen haben und nicht in der Bibliothek aufnehmen können oder aus unserem Sortiment, die länger nicht mehr ausgeliehen wurden.)

Samstag, 28. März 2026

Ausleihe	10.00 – 12.30
----------	---------------

Während der Ausleihe laden wir ein zu **Kaffee und Zopf**.

Falls es noch Spiele hat, liegen sie wiederum gratis zum Mitnehmen auf.



27 — 29.03.2026
www.bibliowekend.ch



Agenda

Bigi Bewegt: Pilates / Rückentraining (alle) Stallikonerstrasse 73, 8903 Birmensdorf	Fr, 20.3.2026 10.15 – 11.15
GVBA: GV Gewerbeverein Birmensdorf Aesch Restaurant Igel	Fr, 20.3.2026 18.00
NVVB: GV-Vortrag «Schlaue Raben» Gemeindezentrum Brüelmatt, Saal C	Fr, 20.3.2026 20.00
Bigi Bewegt: Tag der offenen Tür Stallikonerstrasse 73, 8903 Birmensdorf	Sa, 21.3.2026
Fiire mit de Chline Reformierte Kirche	Sa, 21.3.2026 10.00
15. GV Christbaum-Verein-Birmensdorf Chronikstube der HVB 19.00 Uhr	Sa, 21.3.2026 19.00
Konfirmations-Gottesdienst Reformierte Kirche	So, 22.3.2026 10.00
Elternforum: Spiel- und Bewegungsraum Turnhalle Reppisch	So, 22.3.2026 14.30 – 16.30
Grüngutsammlung	Mo, 23.3.2026
Tertianum: Besichtigung Seniorenwohnungen Brandstrasse 3, 8952 Schlieren	Mo, 23.3.2026 14.00
AOZ: Deutschkurs für Einwohner:innen Gemeindezentrum Brüelmatt	Di, 24.3.2026 10.00 – 11.30
Everdance; Solo-Tanz für alle ab 60 GZB, Saal C, Einstieg jederzeit möglich	Di, 24.3.2026 13.40 – 14.30
Everdance; Solo-Tanz für alle ab 60 GZB, Saal C, Einstieg jederzeit möglich	Di, 24.3.2026 15.00 – 15.50
Frauenverein: Kinderkleider-, Sport- & Spielzeugsbörse GZB (Annahme der Artikel: 09.00 – 11.30 Uhr)	Di, 24.3.2026 16.00 – 20.00
Frauenverein: Kinderkleider-, Sport- & Spielzeugsbörse GZB (Rücknahme/Auszahlung: 17.00 – 18.00 Uhr)	Mi, 25.3.2026 09.00 – 11.00
Mütter- und Väterberatung Schulhaus Letten, Zimmer 12 (Eingang Hortseite)	Mi, 25.3.2026 09.30 – 11.00
Abendgebet Reformierte Kirche Birmensdorf	Mi, 25.3.2026 20.00
Spezielle Öffnungszeiten: Sammelstelle Breite Geöffnet	Do, 26.3.2026 07.30 – 14.45
Sonderabfallsammlung Sammelstelle Breite	Do, 26.3.2026 08.00 – 11.30
Spezielle Öffnungszeiten: Gemeindeverwaltung Geöffnet	Do, 26.3.2026 08.00 – 12.00
Elternforum: Chrabbelgruppe Katholische Kirche Birmensdorf	Do, 26.3.2026 09.30 – 11.00
Ökumenischer Gottesdienst Alterszentrum am Bach	Do, 26.3.2026 10.00
AOZ: Deutschkurs für Einwohner:innen Gemeindezentrum Brüelmatt	Do, 26.3.2026 10.00 – 11.30



Weitere Informationen zu den Anlässen finden Sie auf der Webseite der Gemeinde.
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Impressum:

Auflage: 3 600 Exemplare

Herausgeber:

Birmensdorfer | Telefon 075 408 11 11 | birmensdorfer.ch
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Verteilung:

Der «Birmensdorfer» wird durch die Schweizerische Post AG verteilt.

Papier:

Zertifiziert als FSC-Mix (aus vorbildlich und nachhaltig bewirtschafteten Wäldern)

Die Spielregeln:

Um einen erfolgreichen und nachhaltigen Birmensdorfer herauszugeben sind wir auf bezahlte Beiträge bzw. Inserate angewiesen. Medienmitteilungen, redaktionelle Beiträge und Leserbriefe bis 1500 Zeichen (inklusive Leerschläge) sind gratis.

Produktion SWISS MADE | Hergestellt im Züri Oberland



Betreuung die Sie entlastet – ein Gewinn für alle! Tageszentrum im Spilhöfler, Uitikon

Entlastung für Angehörige – Lebensfreude für ältere Menschen mit und ohne Demenz

Schenken Sie sich Zeit – wir kümmern uns tagsüber um Ihren Angehörigen!
Unser Tageszentrum bietet ein familiäres Umfeld, aktivierende Angebote und individuelle Förderung, damit sich Menschen mit Demenz wohlfühlen und ihre Fähigkeiten erhalten.

Kontakt:

Eva-Maria Lanfranchi, Betriebsleitung, 044 200 17 50
eva-maria.lanfranchi@spilhoefler.ch
www.spilhoefler.ch

